



Neuigkeiten

Maravon prämiiert beste Dissertation und Master-Arbeit zur Finanzmarktforschung

Frankfurt, 9. September 2016 - Der Maravon Markets Award 2016 geht in diesem Jahr an zwei herausragende Talente im Bereich Financial Markets

— In feierlichem Rahmen verlieh die Maravon GmbH ihren diesjährigen Maravon Markets Award an Dr. Thomas Schön für die beste Dissertation zum Thema „Analyse von Ausfallrisiken“. Dr. Schön, der seine Dissertation bei Prof. Dr. Christian Koziol am Lehrstuhl für Finance an der Eberhard Karls Universität Tübingen abgab, stach unter einer Vielzahl von Einsendern durch seine empirische sowie modelltheoretische Analyse von Ausfallrisiken hervor, die höchst relevante Lösungs-Beiträge gleich für drei große Problemfelder herausarbeitet: (1) Beurteilung der Credit Default Swap (CDS)-Preisbildung durch Subausfallarten (Einzelausfälle, Multiausfälle und systematische Ausfälle), (2) Bewertungslösungen für Conditional Credit Default Swaps (CCDS) und (3) Erklärung der Modellabhängigkeit von Credit Valuation Adjustments (CVA) bei Aktien- als auch Zinsderivaten.

— Im Bereich der Master-Arbeiten konnte Aetienne Sardon die Jury überzeugen, dessen Werk die Jury auf Dissertations-Niveau sah. Er schrieb seine Master-Arbeit zum Thema „The Role of CCPs in Derivatives Clearing - An Analysis of Interoperability“ am Lehrstuhl für eFinance von Prof. Dr. Peter Gomber an der Goethe Universität in Frankfurt. Als Central Counterparty (CCP; auch Zentraler Kontrahent oder Zentrale Gegenpartei) bezeichnet man ein Rechtssubjekt, das an Börsen und manchen OTC Derivaten-Handelsplätzen als Vertragspartei zwischen Verkäufer und Käufer tritt. Die Master-Arbeit von Herrn Sardon beschreibt auf eindrucksvolle Weise das Risiko, das von Central Counterparties selbst ausgeht und analysiert anhand von Simulationen, wie dieses Risiko und die Marktteilnehmer-Struktur sich unter Interoperabilitäts-Vereinbarungen zur Stärkung der Substituierbarkeit von Clearing-Dienstleistungen verändert.

— Die beiden Preise wurden mit einer Prämie von jeweils 1.000 EUR dotiert und während eines Dinners im MAINTOWER Restaurant mit Blick auf die Skyline von Frankfurt im Beisein der beiden Professoren überreicht. Die Jury setzte sich aus Jörg Hörster (Geschäftsführer der Unternehmensberatung Maravon GmbH und der Forderungsbörse TrustBills GmbH), Dr. Johannes Ulbricht (General Counsel und Marktplatz-Design-Experte bei Maravon sowie zweiter Geschäftsführer der TrustBills GmbH) sowie Dr. Jan Rudl (Finanzmathematik-Dozent der Technischen Universität Dresden) zusammen.

Die Maravon GmbH ist ein integriertes FinTech Consulting- und Shared Services-Unternehmen mit Sitz in Hamburg, aus der 2015 auch die Forderungsbörse TrustBills GmbH hervorging, der erste elektronische True Sale-Marktplatz für internationale Handelsforderungen.

Maravon rief den Maravon Markets Award in diesem Jahr zum zweiten Mal aus, um herausragende, aufstrebende Talente hinsichtlich ihrer Forschungsbeiträge rund um das Thema Finanzmärkte zu unterstützen und zu motivieren.



Foto von links: Dr. Thomas Schön, Preisträger „Beste Dissertation 2016“
Jörg Hörster, Geschäftsführer Maravon GmbH und TrustBills GmbH
Aetienne Sardon, Preisträger „Beste Master-Arbeit 2016“
Prof. Dr. Christian Koziol, Eberhard Karls Universität Tübingen
Prof. Dr. Peter Gomber, Goethe Universität Frankfurt